

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 29/30 (1897)
Heft: 11

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selmau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:
Pro viersgespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Insertate

nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition

von

RUDOLF MOSSE

in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Bd XXX.

ZÜRICH, den 11. September 1897.

N^o 11.

Stelle-Ausschreibung.

Bei der Eisenbahnabteilung des Post- und Eisenbahn-
departements ist die infolge Rücktrittes des bisherigen In-
habers erledigte Stelle eines Kontrollingenieurs für das
Rollmaterial neu zu besetzen.

Besoldung im Rahmen des Gesetzes vom 27. März 1897
nebst den gesetzlichen Reiseentschädigungen.

Anmeldungen, von einem curriculum vitae und Zeug-
nissen über Studien, bisherige Praxis etc. begleitet, sind bis
14. September dem unterzeichneten Departement schriftlich
einzureichen.

Bern, den 31. August 1897.

Schweiz. Post- und Eisenbahndepartement,
Eisenbahn-Abteilung.

Schiessplatz Albisgütli.

Die Schützengesellschaft der Stadt Zürich eröffnet Konkurrenz
über die Ausführung folgender Arbeiten und Lieferungen für den Schiess-
platz, Schützenhaus und Scheibenstände im Albisgütli, Zürich III, W.

1. Erdarbeiten.
2. Maurerarbeiten.
3. Steinhauerarbeiten.
4. Zimmerarbeiten.
5. Gussäulen, I-Balken und Eisenlieferungen.
6. Schieferdeckerarbeiten.
7. Bauschlosserarbeiten.
8. Spenglerarbeiten.

Die Lieferungen und Ausführungen der Arbeiten werden einzeln
oder gesamt vergeben.

Die Pläne, das Vorausmass und die Bedingungen liegen auf dem
Bureau von Herrn Ingenieur Joh. Keller, Wiesenstrasse 10, Zürich V,
zur Einsicht auf und wird daselbst Auskunft erteilt.

Offerten sind bis Samstag den 11. September 1897, abends 6 Uhr,
verschlossen mit der Aufschrift Schiessplatz Albisgütli an den Obmann
der Stadtschützengesellschaft, Herrn Major Hämig, Zürich V, einzureichen.

Günstige Gelegenheit für Baumeister.

Baufzug

noch nie gebraucht, von 20 m Förderhöhe und 1500 kg
Tragkraft, für Kraftbetrieb, günstig zu verkaufen.

Zu besichtigen in der Maschinenhalle von

Fritz Marti in Wallisellen.

LAMBERT & STAHL

ARCHITEKTEN, STUTTGART.

Künstlerische Ausführung

von Perspektiven und architektonischen Arbeiten jeder Art.

Steinzeug-Bodenplatten,
glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren;
wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),
Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von
VILLEROY & BOCH in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

von PH. HOLZMANN & Cie. in Frankfurt a/M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt

von A. BRACH in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

von KRUPP in Essen.

Decor. Bauguss von C. FLINK, Mannheim.

Vertreter: **EUGEN JEUCH** in Basel.

— Naturmuster und Preiscurant zu Diensten. —

Prima schwerer
hydraulischer Kalk

Fleiner & Cie., Aarau

Künstlicher

Portlandcement

erster Qualität.

Bruckner's Patent-Gips-Platten

für Zwischenwände, sowie zu Dachverschalungen, Zwischenböden etc.

45, 60 und 80 mm dick. — + Patente Nr. 7406, 10832, 10833.

Dieses neue System übertrifft an Solidität und an Raschheit
der Ausführung alle andern. Kein Verputzen der Wandflächen nötig;
es wird direkt darauf tapeziert, deshalb billiger als alle andern Wände.
Grösste Feuersicherheit, leichtes Eisengewicht; vortreffliche Schalldämpfung
und Isolierung; bestes hygienisches Baumaterial.

Durch Einziehen von patentierten eisernen Röhrenverspannungen wird
die grösstmögliche Widerstandsfähigkeit der Wände erzielt, und die Her-
stellung von beliebig grossen Wandfeldern ohne Riegelung oder Zwischen-
pfosten ermöglicht. — Prospekte und Preislisten durch

Emanuel Baumberger in Basel.

Lizenz-Fabrik für die Kantone

Aargau, Baselstadt, Baselland, Solothurn und Luzern.

Kantonales Technikum in Burgdorf.

Fachschulen

für Bau-, Maschinen-, Elektrotechniker und Chemiker.

Das Wintersemester 1897/98 umfassend die Klassen II
und IV sämtlicher Abteilungen, sowie Klasse III der baugewerb-
lichen Abteilung, beginnt Montag den 18. Oktober. Die Auf-
nahmsprüfung findet Samstag den 16. Oktober statt. Anmeldungen
zur Aufnahme sind schriftlich der Direktion des Technikums
einzureichen, welche jede weitere Auskunft erteilt.